



Niederschrift

17-017. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses des Kreistages

am Freitag, 06.09.2013, 08:00 Uhr bis 09:15 Uhr,
im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes in Heppenheim, Graben 15

Tagesordnung

- Punkt 1 Partnerschaft zwischen den Kreisen Bergstraße und Kaunas
in Litauen;
hier: Beschlussfassung über die Partnerschaftvereinbarung
Vorlage: 17-0954/1
- Punkt 2 Antrag der FDP-Fraktion vom 27. Mai 2013 betreffend Umset-
zung finanzpolitischer Ankündigungen und Stellungnahme der
Verwaltung hierzu
Vorlagen: 17-0884 und 17-0884/1
- Punkt 3 Beteiligungsbericht 2013
Vorlage: 17-0903
- Punkt 4 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 4.1 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;
hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 30. August 2013 zur
Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am
6. September 2013 betreffend Stellenbesetzung in der
Finanzabteilung und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 17-0966 und 17-0966/1
- Punkt 4.2 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;
hier: Stellensituation Kreisverwaltung Bergstraße
- Stand 01.07.2013
Vorlage: 17-0965
- Punkt 4.3 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;
hier: Anzeigepflicht der Mitglieder kommunaler Organe gemäß
§ 26 a HGO i.V.m. § 18 Abs. 1 HKO und § 8 der Geschäfts-
ordnung für den Kreistag des Kreises Bergstraße;
Unterrichtung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses
über die für 2013 abgegebenen Anzeigen
Vorlage: 17-0972

Anwesende:

Ausschussvorsitzender:

Fiedler, Josef SPD

Ausschussmitglieder:

Arnold, Hermann Peter CDU
Kempf, Bastian CDU
Kunkel, Joachim CDU
Schneider, Gottfried CDU in Vertretung für Roeder, Oliver
Herbert, Gerhard SPD
Kaltwasser, Jürgen SPD
Figaj, Thilo GRÜNE (bis zeitweise TOP 4.1)
Schäffer, Manfred GRÜNE (bis zeitweise TOP 4.1)
Dr. Greif, Martin FREIE WÄHLER (ab zeitweise TOP 4.1)
Hörst, Christopher FDP

Fraktionsvertreter mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):

Dambier, Peter PIRATEN in Vertretung für Zenker, Veronika

Fraktionsvorsitzende:

Hechler, Katrin SPD

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias Landrat
Schimpf, Matthias hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Stolz, Diana Personalmanagement
Scheller, Jörg Personalmanagement
Medert, Martin Finanz- und Rechnungswesen
Juch, Andreas Finanz- und Rechnungswesen
Mews, Norbert Finanz- und Rechnungswesen
Kaldschmidt, Andreas Revision
Michel, Christina Controlling (bis TOP 3)
Futterer, Melanie Controlling (bis TOP 3)
Brückmann, Michael Organisation, EDV und zentrale Dienste (bis TOP 2)
Mynarek, Markus Organisation, EDV und zentrale Dienste (bis TOP 2)
Koob, Michael Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (bis TOP 2)
Sanli, Melissa Auszubildende

Schriftführerinnen:

Pfeiffer, Jutta Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Schüßler, Helene Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Ausschussvorsitzender Fiedler eröffnete um 08:00 Uhr die 17-017. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses des Kreistages Bergstraße und begrüßte die Erschienenen, insbesondere das neue Ausschussmitglied der FDP-Fraktion, Abgeordneten Christopher Hörst (FDP).

Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1: **Partnerschaft zwischen den Kreisen Bergstraße und Kaunas in Litauen;
hier: Beschlussfassung über die Partnerschaftsvereinbarung
Vorlage: 17-0954/1**

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss stimmt dem Abschluss der Partnerschaftsvereinbarung zwischen dem Kreis Bergstraße und dem Kreis Kaunas in Litauen entsprechend dem der Vorlage 17-0954/1 beigefügten Entwurf zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 2: **Antrag der FDP-Fraktion vom 27. Mai 2013 betreffend Umsetzung finanzpolitischer Ankündigungen und Stellungnahme der Verwaltung hierzu
Vorlagen: 17-0884 und 17-0884/1**

Abgeordneter Hörst kündigte an, seine Fraktion werde zur der in Vorlage 17-0884/1 erläuterten Umsetzung der Aufträge 1 bis 6 des Antrages zu gegebener Zeit den jeweiligen Sachstand nachfragen. Bezüglich des Auftrages 7 - Kündigung der Mitgliedschaft im Wasserverband "Hessisches Ried" - solle vor einer erneuten Befassung der Gremien zunächst die Erarbeitung einer gemeinsamen Position des Kreises und anderer kommunaler Verbandsmitglieder zur zukünftigen Neuordnung und Finanzierung des Verbandes abgewartet werden.

Zur Umsetzung von Auftrag 8 ergänzte Landrat Wilkes, die Betriebskommission Gebäudewirtschaft wolle sich in ihrer nächsten Sitzung mit der Veräußerung der zwei Mietobjekte befassen und dann ggf. eine Beschlussempfehlung an den Kreistag geben.

Punkt 3: **Beteiligungsbericht 2013
Vorlage: 17-0903**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat den Beteiligungsbericht 2013 des Kreises Bergstraße zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen**

Punkt 4.1: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**
hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 30. August 2013 zur
Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses am
06. September 2013 betreffend Stellenbesetzung in der
Finanzabteilung und Beantwortung hierzu
Vorlagen: 17-0966 und 17-0966/1

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat von der in der Sitzung verteilten Anfrage der SPD-Fraktion zur Stellenbesetzung in der Finanzabteilung und der Beantwortung hierzu Kenntnis genommen.

Vorsitzender Fiedler wies auf die Regelung in der Geschäftsordnung des Kreistages für die Behandlung von Anfragen hin. Bei Anfragen sei keine Debatte vorgesehen, gestattet seien lediglich Nachfragen zu den Antworten.

Abgeordneter Kaltwasser monierte, dass die Beantwortung nicht vorab per E-Mail an die Ausschussmitglieder versandt worden sei, sondern erst in der Sitzung verteilt wurde.

Abgeordneter Hörst erachtete die Verfahrensweise bei der Stellenbesetzung als formal korrekt, hielt aber die Bewerbung eines Geschäftsführers einer Kreistagsfraktion auf eine Stelle in der Kreisverwaltung für nicht statthaft. Für ihn sei es undenkbar, dass der Bundestagsabgeordnete Dr. Meister als Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes nichts von der Bewerbung des Geschäftsführers gewusst habe.

Der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, Abgeordneter Schneider, erklärte ergänzend zur Beantwortung, die Fraktion sei in das Bewerbungsverfahren nicht involviert gewesen. Herr Dr. Meister sei am 30. Juli 2013 über die Stellenbewerbung von Herrn Kahl unterrichtet worden. Am 26. August 2013 sei die Kreistagsfraktion und danach die Presse informiert worden.

Abgeordneter Kaltwasser hatte Zusatzfragen zur Beantwortung betreffend Schuttschirmrelevanz der externen Stellenbesetzung, der relativ kurzen Ausschreibungsfrist für die Stelle, dem Zeitpunkt der Ausschreibung vor Aufhebung der Stellenbesetzungssperre und zur Möglichkeit einer internen Besetzung.

Kreisbeigeordneter Schimpf nahm zu den Fragen Stellung.

Die Bewerbungsfrist habe wie üblich zwei Wochen betragen. Auf die zunächst interne Stellenausschreibung sei keine Bewerbung eingegangen, auf die anschließende externe Ausschreibung lediglich 6. Für die ebenfalls für zwei Wochen ausgeschriebene Stelle in seinem Sekretariat habe es beispielsweise 43 Bewerbungen gegeben, während sich für die Stelle der stellvertretenden Leitung der Abteilung Finanz- und Rechnungswesen nur sich 10 Bewerber interessiert hätten.

Vor Ausschreibung der Stelle im Fachbereich Buchhaltung der Abteilung Finanz- und Rechnungswesen sei die Möglichkeit der Stellenbesetzung im Rahmen einer internen Umsetzung geprüft worden. Dies sei in Anbetracht der kritischen Personalsituation der Abtei-

lung nicht möglich. Die nun vorgesehene externe Stellenbesetzung sei nicht "schuttschirmschädlich".

Das Auswahlverfahren zur Stellenbesetzung der Stelle - im Übrigen keine hohe Funktionsstelle - sei entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, und den Richtlinien des Kreises durchgeführt worden. Wegen Zugehörigkeit zu einer Partei dürfe ein Bewerber nicht benachteiligt oder gar ausgeschlossen werden. Die Fachabteilung habe sich für den Bewerber ausgesprochen und auch Personalrat und Frauenbeauftragte hätten der Stellenbesetzung ohne Erörterungsbedarf zugestimmt.

Abschließend bezeichnete es Kreisbeigeordneter Schimpf als unerträglich, dass die Besetzung einer Stelle in der Kreisverwaltung auf einer parteiinternen Gartenparty thematisiert werde.

Abgeordneter Figaj verwies auf die Regelung in der Geschäftsordnung zur Behandlung von Anfragen und kündigte an, bei Fortsetzung der Aussprache mit seinem Fraktionskollegen die Sitzung zu verlassen. Im Übrigen werde das Ansehen des Stellenbewerbers und zukünftige Mitarbeiter der Kreisverwaltung durch eine solche Debatte in öffentlicher Sitzung beschädigt.

Abgeordnete Hechler erinnerte an die schon öfters geäußerte Kritik am Stellenbesetzungsverfahren der Kreisverwaltung und hielt eine Behandlung des Themas "Personalauswahl" im Kreistag für erforderlich. Weiter fragte sie, ob Herr Kahl ein Zwischenzeugnis mit seiner Bewerbung vorgelegt habe, und wiederholte die Frage nach dem Zeitpunkt der Ausschreibung vor Aufhebung der Stellenbesetzungssperre durch den Kreisausschuss.

Abgeordneter Hörst stellte heraus, dass seine Fraktion nicht das Verfahren und die Qualifikation des Bewerbers in Frage stelle, sondern die Besetzung einer Stelle in der Kreisverwaltung mit einem "Parteifunktionär". Das Thema "Personalfindung" sollte im Kreistag diskutiert werden.

Abgeordneter Dr. Greif sprach die Einsetzung einer Personalfindungskommission, wie es sie im Odenwaldkreis gebe, an.

Die Abgeordneten Figaj und Schäffer verließen unter Hinweis auf die Geschäftsordnung des Kreistages den Sitzungsraum.

Landrat Wilkes gab zu Protokoll, er habe an dem Auswahlverfahren zur Besetzung der Stelle in der Abteilung Finanz- und Rechnungswesen nicht teilgenommen, sei aber als Personaldezernent über das Ergebnis informiert worden. Der bisherige Arbeitgeber des Bewerbers sei weder von ihm noch von der Kreisverwaltung unterrichtet worden. Die Darstellung des Vorsitzenden des CDU-Kreisverbandes in den Medien sei korrekt.

Auf Frage von Abgeordneter Hechler nach der Erfüllung des Anforderungsprofils für die Stelle durch den Bewerber erklärte Landrat Wilkes, zu den Qualifikationen von Bewerbern zu deren Schutz keine Auskünfte geben zu dürfen.

Abschließend fragte Abgeordneter Fiedler, ob eine Übernahme des Bewerbers in das Beamtenverhältnis geplant sei und warum Stellen so kurzfristig und mit kurzer Bewerbungsfrist ausgeschrieben würden, so dass möglichen Stelleninteressenten aus anderen Regio-

nen oder Bereichen nur wenig Zeit für Überlegungen über einen Wechsel der Arbeitsstelle und ggf. auch des Wohnortes bleibe.

Kreisbeigeordneter Schimpf verneinte eine geplante Verbeamtung des Bewerbers und begründete den kurzen Ausschreibungszeitraum mit dem kurzfristigen Freiwerden der Stelle und der erforderlichen schnellen Wiederbesetzung.

Punkt 4.2: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**
 hier: Stellensituation Kreisverwaltung Bergstraße
 - Stand 01.07.2013
 Vorlage: 17-0965

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat von der in der Sitzung verteilten Vorlage 17-0965 Kenntnis genommen.

Punkt 4.3: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**
 hier: Anzeigepflicht der Mitglieder kommunaler Organe
 gemäß § 26 a HGO i.V.m. § 18 Abs. 1 HKO und § 8 der
 Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Bergstraße;
 Unterrichtung des Haupt-, Finanz- und Personalaus-
 schusses über die für 2013 abgegebenen Anzeigen
 Vorlage: 17-0972

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat von der in der Sitzung verteilten Vorlage 17-0972 Kenntnis genommen.

Die Sitzung wurde um 09:15 Uhr durch Ausschussvorsitzenden Fiedler geschlossen.

Unterzeichnung der Niederschrift:

	gez. Pfeiffer
gez. Fiedler	gez. Schüssler
Vorsitzender	Schriftführerinnen